

# Arbeitsblatt zum Thema "Reißverschluss"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellungen:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!  
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Mit einem Reißverschluss kann man die beiden \_\_\_\_\_ einer Jacke einfach verschließen. Meistens braucht man den Reißverschluss an einem \_\_\_\_\_, beispielsweise an einer Hose oder an den Stiefeln. Es gibt auch Stoffbezüge von \_\_\_\_\_ oder Möbelpolstern, die mit einem Reißverschluss verschlossen werden.

Ein \_\_\_\_\_ besteht aus zwei Teilen mit kleinen Zähnen.

Diese werden miteinander verschlossen, indem man den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ durchzieht. In der Schweiz nennt man den Schieber auch Schlitten. Die Zähne und der Schieber bestehen aus \_\_\_\_\_ oder aus Kunststoff. Spezielle Reißverschlüsse sind sogar wasserdicht.

Die ersten \_\_\_\_\_ gab es ab dem Jahr 1851, aber im Alltag waren diese noch wenig tauglich. Wirklich brauchbar wurden sie erst etwa 60 \_\_\_\_\_ später. Sie lösten die Hosenknöpfe, Bänder, Schnüre und Fibeln ab, mit denen man vorher seine \_\_\_\_\_ schließen musste. Würde man alle Reißverschlüsse aneinanderreihen, die in \_\_\_\_\_ in einem Jahr hergestellt werden, dann würde die Bahn fast zweimal um die \_\_\_\_\_ reichen.

Reißverschlüsse

Seitenteile

Kissen

Schieber

Reißverschluss

Deutschland

Kleidungsstücke

Jahre

Kleidungsstück

Erde

Metall

## Quellenangabe:

Artikel: Reißverschluss (von Beat Rüst, Ziko van Dijk, Patrick Kenel u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA

<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Rei%C3%9Fverschluss&oldid=50999>)